

42198-2026 - Procedura konkurencyjna

Niemcy – Usługi uwierzytelniania podpisu elektronicznego – Einführung einer SaaS-Lösung für die Digitale Signatur

OJ S 13/2026 20/01/2026

Ogłoszenie o zamówieniu lub ogłoszenie o koncesji – tryb standardowy - Ogłoszenie o zmianie Usługi

1. Nabywca

1.1. Nabywca

Oficjalna nazwa: Stromnetz Berlin GmbH

E-mail: heike.pulzer@stromnetz-berlin.de

Status prawny nabywcy: Przedsiębiorstwo publiczne kontrolowane przez instytucję lokalną
Sektor działalności podmiotu zamawiającego: Działalność dotycząca sektora energii elektrycznej

2. Procedura

2.1. Procedura

Tytuł: Einführung einer SaaS-Lösung für die Digitale Signatur

Opis: Für die digitale Signatur stehen derzeit verschiedene Lösungen in der SNB zur Verfügung. Diese Lösungen unterscheiden sich in mehreren relevanten Merkmalen hinsichtlich Sicherheit, Funktionalität, Benutzerfreundlichkeit und Integration. Das Ziel ist es, eine einheitliche Lösung für die digitale Signatur von Dokumenten im Unternehmen zu implementieren. Mittels der SaaS-Anwendung soll es die Möglichkeit geben, einfach, fortgeschritten und qualifiziert elektronisch signieren zu können (EES, FES, QES). Der Fokus liegt dabei insbesondere auf fortgeschrittenen und qualifizierten elektronischen Signaturen, da qualifizierte Signaturen bislang nicht durchgeführt werden können. Die Anwendung soll eine intuitive und effiziente Nutzung ermöglichen, sodass Signaturen direkt innerhalb der Lösung vorgenommen werden können – ohne Medienbrüche oder zusätzliche Tools. Darüber hinaus soll die Lösung die Möglichkeit bieten, Signaturprozesse abzubilden. Dadurch können Prozesse strukturiert und nachvollziehbar gestaltet sowie der E-Mail-Verkehr zur Abstimmung und Freigabe von Dokumenten deutlich reduziert werden. Ziel ist es, dass Dokumente künftig nicht mehr handschriftlich signiert werden müssen und somit vollständig digital verarbeitet werden können. Beim Vergabegegenstand handelt es sich um eine Signaturanwendung für die digitalen Signatur. Alle drei Qualifizierungsstufen müssen möglich sein. Das umfasst die einfache elektronische Signatur (EES), die fortgeschrittene elektronische Signatur (FES) und die qualifizierte elektronische Signatur (QES). Der Vertrag hat eine Grundlaufzeit von vier Jahren mit zwei Verlängerungsoptionen um jeweils zwei Jahre.

Identyfikator procedury: 72216da6-d7d5-4c3d-80cb-c1e3ba5e1ca9

Wewnętrzny identyfikator: 2025006831

Rodzaj procedury: Negocjacyjna z uprzednią publikacją zaproszenia do ubiegania się o zamówienie / konkurencyjna z negocjacjami

Procedura jest przyspieszona: nie

2.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Usługi

Główna klasyfikacja (cpv): 79132100 Usługi uwierzytelniania podpisu elektronicznego

Dodatkowa klasyfikacja (cpv): 72500000 Komputerowe usługi pokrewne, 79000000 Usługi biznesowe: prawnicze, marketingowe, konsultingowe, rekrutacji, drukowania i zabezpieczania, 79130000 Usługi prawne w zakresie dokumentów oraz uwierzytelniania, 79132000 Usługi uwierzytelniania

2.1.2. Miejsce realizacji

Miejscowość: Berlin

Kod pocztowy: 12435

Podpodział krajowy (NUTS): Berlin (DE300)

Kraj: Niemcy

2.1.4. Informacje ogólne

Informacje dodatkowe: (A) Der Auftraggeber betreibt das Stromversorgungsnetz des Landes Berlin und trägt somit Verantwortung für die Aufrechterhaltung einer kritischen Infrastruktur. Das vorliegende Vergabeverfahren steht mit dem Betrieb des Stromversorgungsnetzes des Landes Berlin in Zusammenhang und beinhaltet die Offenlegung von Informationen, deren Geheimhaltung der Auftraggeber sicherstellen möchte. Die Bewerber sind vor diesem Hintergrund zur vertraulichen Behandlung aller im Rahmen des Vergabeverfahrens zur Verfügung gestellten Informationen verpflichtet und haben mit der Abgabe des Formblattes 9 eine entsprechende Erklärung abzugeben. Ein besonderes Geheimhaltungsinteresse besteht aufgrund von darin enthaltenen sensiblen Informationen bezüglich folgender Verfahrensunterlagen: - Anlage 2 – Leistungsbeschreibung - Anlage 3 – Bewertungsmatrix - Anlage 4 – Preisblatt - Vertrag. Es werden vom Auftraggeber nur unterschriebene Verschwiegenheitserklärungen akzeptiert, die unverändert vom Auftragnehmer gezeichnet werden. Einschränkungen oder Veränderungen jeglicher Form werden nicht akzeptiert und führen dazu, dass die als vertraulichen Unterlagen nicht übergeben werden und der betreffende Bewerber/Bieter nicht am Verfahren teilnehmen kann. (B) Die Auftragsvergabe steht unter den in der Auftragsbekanntmachung genannten Vorbehalten. Der Auftraggeber behält sich insbesondere vor, den Zuschlag bereits auf das Erstangebot zu erteilen. Der Auftraggeber behält sich zudem ferner vor, das Vergabeverfahren aufzuheben/einzustellen wenn: (i)- kein wirtschaftliches Ergebnis erzielt worden ist; (ii)- ein Gremium des Auftraggebers der Zuschlagserteilung nicht zustimmt (Gremienvorbehalt); (iii) dem Auftraggeber eine erforderliche Genehmigung nicht erteilt wird.

Podstawa prawna:

Dyrektywa 2014/25/UE

sektvo -

2.1.6. Podstawy wykluczenia

Powody wykluczenia źródła: Uwaga

Naruszenie obowiązków określonych w podstawach wykluczenia o charakterze wyłącznie krajowym: Gemäß § 123, 124 GWB, § 17 BerlAVG, § 21 AEntG, § 21 SchwarzArbG, § 19 MiLoG

5. Część zamówienia

5.1. Część zamówienia: LOT-0001

Tytuł: Einführung einer SaaS-Lösung für die Digitale Signatur

Opis: Für die digitale Signatur stehen derzeit verschiedene Lösungen in der SNB zur Verfügung. Diese Lösungen unterscheiden sich in mehreren relevanten Merkmalen hinsichtlich Sicherheit, Funktionalität, Benutzerfreundlichkeit und Integration. Das Ziel ist es, eine einheitliche Lösung für die digitale Signatur von Dokumenten im Unternehmen zu

implementieren. Mittels der SaaS-Anwendung soll es die Möglichkeit geben, einfach, fortgeschritten und qualifiziert elektronisch signieren zu können (EES, FES, QES). Der Fokus liegt dabei insbesondere auf fortgeschrittenen und qualifizierten elektronischen Signaturen, da qualifizierte Signaturen bislang nicht durchgeführt werden können. Die Anwendung soll eine intuitive und effiziente Nutzung ermöglichen, sodass Signaturen direkt innerhalb der Lösung vorgenommen werden können – ohne Medienbrüche oder zusätzliche Tools. Darüber hinaus soll die Lösung die Möglichkeit bieten, Signaturprozesse abzubilden. Dadurch können Prozesse strukturiert und nachvollziehbar gestaltet sowie der E-Mail-Verkehr zur Abstimmung und Freigabe von Dokumenten deutlich reduziert werden. Ziel ist es, dass Dokumente künftig nicht mehr handschriftlich signiert werden müssen und somit vollständig digital verarbeitet werden können. Beim Vergabegegenstand handelt es sich um eine Signaturanwendung für die digitalen Signatur. Alle drei Qualifizierungsstufen müssen möglich sein. Das umfasst die einfache elektronische Signatur (EES), die fortgeschrittene elektronische Signatur (FES) und die qualifizierte elektronische Signatur (QES). Der Vertrag hat eine Grundlaufzeit von vier Jahren mit zwei Verlängerungsoptionen um jeweils zwei Jahre.

Wewnętrzny identyfikator: 3abdc0eb-71b5-4d86-9b6b-c4d3b19ef244

5.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Usługi

Główna klasyfikacja (cpv): 79132100 Usługi uwierzytelniania podpisu elektronicznego

Dodatkowa klasyfikacja (cpv): 72500000 Komputerowe usługi pokrewne, 79000000 Usługi biznesowe: prawnicze, marketingowe, konsultingowe, rekrutacji, drukowania i zabezpieczania, 79130000 Usługi prawne w zakresie dokumentów oraz uwierzytelniania, 79132000 Usługi uwierzytelniania

Opcje:

Opis opcji: Der AG ist berechtigt, durch einseitige Erklärung, die spätestens drei Monate vor dem Ende der Grundlaufzeit bzw. – im Fall einer bereits erfolgten Verlängerung – drei Monate vor dem Ende des ersten Verlängerungszeitraums dem AN zugegangen sein muss, die Vertragslaufzeit für alle zu erbringenden Leistungen für die Verlängerungszeiträume jeweils um 2 Jahre zu verlängern (insgesamt beträgt der Verlängerungszeitraum somit maximal 4 Jahre).

5.1.2. Miejsce realizacji

Miejscowość: Berlin

Kod pocztowy: 12435

Podpodział krajowy (NUTS): Berlin (DE300)

Kraj: Niemcy

5.1.3. Szacowany okres obowiązywania

Data początkowa: 01/06/2026

Data zakończenia trwania: 31/05/2029

5.1.4. Wznowienie

Maksymalna liczba wznowień: 2

5.1.6. Informacje ogólne

Zastrzeżony udział:

Udział nie jest zastrzeżony.

Projekt zamówienia niefinansowany z funduszy UE

Zamówienie jest objęte zakresem Porozumienia w sprawie zamówień rządowych (GPA): tak

Przedmiotowe zamówienie jest odpowiednie również dla małych i średnich przedsiębiorstw (MŚP): nie

5.1.7. Zamówienia strategiczne

Cel zamówienia strategicznego: Zamówienia inne niż strategiczne

5.1.9. Kryteria kwalifikacji

Źródła kryteriów wyboru: Uwaga

Kryterium: Inne wymagania ekonomiczne lub finansowe

Opis kryterium selekcji: (a) Bankerklrung Es ist eine Erklärung der Hausbank des Bewerbers vorzulegen, die bestätigt, dass die finanziellen Verhältnisse des Bewerbers geordnet sind und er über die erforderlichen finanziellen Mittel verfügt, um den Auftrag auszuführen. Der Nachweis darf zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist jeweils nicht älter als sechs Monate sein. (b) Haftpflichtversicherung Es ist der Nachweis einer Haftpflichtversicherung für die aus der gewerblichen Tätigkeit des Bewerbers resultierenden Haftpflichtgefahren für Sach-, Personen- und Vermögensschäden durch eine gültige Versicherungsbestätigung zu erbringen. Die Versicherung muss die Deckung der vorgenannten Gefahren in angemessener Höhe umfassen. (c) Jahresabschlüsse/Geschäftsberichte/wirtschaftliche Kennzahlen Es sind Jahresabschlüsse einschließlich Anhänge, Wirtschaftsprferfreigaben, Lageberichte und Kommentare, falls deren Veröffentlichung in dem Land, in dem der Bewerber zugelassen ist, gesetzlich vorgeschrieben ist, für die Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024 oder – sofern für das letzte geforderte Geschäftsjahr noch nicht vorliegend – die letzten drei vorliegenden Jahresabschlüsse, vorzulegen. Falls die Veröffentlichung von Jahresabschlüssen nicht gesetzlich vorgeschrieben ist, haben die Bewerber Geschäftsberichte für die genannten drei letzten abgeschlossenen Geschäftsjahre vorzulegen. Falls ein Bewerber erst seit einem Zeitpunkt besteht, der die Vorlage eines oder mehrerer Jahresabschlüsse/Geschäftsberichte nicht zulässt, sind die entsprechenden Angaben für die Geschäftsjahre seit der Gründung zu tätigen. Es ist in diesem Fall unter Angabe des Grndungszeitpunkts zu erklären, dass der Bewerber erst nach dem betreffenden Zeitpunkt eines geforderten Nachweises gegründet worden ist. In jedem Fall müssen die Bewerber Angaben zum Umsatz, zum spezifischen Umsatz im Tätigkeitsbereich des hier zu vergebenden Auftrags, zum Jahresüberschuss, zur Verwendung des Jahresüberschusses, zum Eigenkapital und zur Bilanzsumme für die drei Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024 machen. Falls ein Bewerber erst seit einem Zeitpunkt besteht, der die vollständige Angabe nicht zulässt, sind die entsprechenden Angaben für die Geschäftsjahre seit der Gründung zu tätigen. Es ist in diesem Fall unter Angabe des Grndungszeitpunkts zu erklären, dass der Bewerber erst nach dem betreffenden Zeitpunkt eines geforderten Nachweises gegründet worden ist. Mindestanforderungen: Der Gesamtumsatz des Bewerbers muss pro Jahr mindestens 1,6 Mio. Euro betragen. Der Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des hier zu vergebenden Auftrags muss im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr mindestens 1,28 Mio. Euro betragen. Die spezifischen Umsätze der Jahre 2023 und 2024 sind informativ anzugeben.

Kryteria zostan wykorzystane do kwalifikacji kandydatw zapraszanych do drugiego etapu procedury

Waga (warto procentowa, dokadna): 50,00

Kryterium: Referencje dotyczce okrelonych usug

Opis kryterium selekcji: (a) Unternehmensreferenzen Es wird der Nachweis von Erfahrungen im Bereich, der hier zu vergebenden Leistungen durch die Angabe von mit dem hiesigen Vergabegenstand vergleichbaren Referenzen nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen verlangt: (i) Leistungsgegenstand Es werden nur Referenzen berücksichtigt, die dem Leistungsgegenstand entsprechen und somit die Anforderungen an die Vergleichbarkeit der Referenz erfüllen (vgl. nachfolgend (iv)). (ii) Referenzzeitraum Es werden nur Referenzen

berücksichtigt, deren Leistungen in den vergangenen fünf (5) Jahren (Stichtag ist der Tag der Auftragsbekanntmachung) erbracht wurden. (iii) Mindest- und Höchstanzahl von Referenzen Der Bewerber hat mindestens drei (3) Referenzen vorzulegen. Der Bewerber darf höchstens fünf (5) Referenzen vorlegen. (iv) Vergleichbarkeit der Referenz Ein Auftrag wird als Referenz berücksichtigt, wenn er nach Art, Umfang und Schwierigkeit mit der zu vergebenden Tätigkeit vergleichbar ist. Die Vergleichbarkeit wird bejaht, wenn die in Formblatt 7.1 geforderten Angaben der Tabelle zum Abschnitt „Angaben zu der Vergleichbarkeit der Referenzleistungen“ vollständig und die Mindestbedingungen erfüllt sind. Alle Angaben des Bewerbers müssen nachweisbar sein. Der Auftraggeber behält sich eine Überprüfung vor. Der Auftraggeber legt folgende Mindestanforderungen an die Referenzen fest: - Die Leistung jedes Referenzauftrags muss in den vergangenen fünf (5) Jahren erbracht worden sein. - Die SaaS-Lösung muss in jedem Referenzauftrag mindestens zwei Jahre im Betrieb sein. - In jedem Referenzauftrag muss es sich um elektronische Signaturen nach Artikel 3 der eIDAS-Verordnung (EU-Verordnung 910/214) handeln. - Jeder Referenzauftrag muss ein SaaS-Betriebsmodell zum Gegenstand haben. - Gegenstand jedes Referenzauftrags muss die Nutzung der in der Lösung bereitgestellten Funktion für elektronische Unterschriftenprozesse sein. - Gegenstand jedes Referenzauftrags muss mindestens die Anbindung einer unternehmensinternen Anwendung mittels Schnittstelle oder Plug-In sein. - Die Anzahl der Mitarbeitenden muss in jedem Referenzauftrag mindestens 500 Mitarbeitende betragen. - Gegenstand jedes Referenzauftrags muss die Nutzung aller drei Signaturstufen (EES, FES, QES) sein. (v) Ergänzende Angaben Der Bewerber ist berechtigt, ergänzende Angaben zur Referenz in einer Anlage zum jeweiligen Formblatt 7.1 zu tätigen, wenn ein oder mehrere geforderte Angaben nicht oder nicht vollständig getätigt werden können und dies zum Verständnis der Referenz aus Sicht des Bewerbers erforderlich ist. Die ergänzenden Angaben dürfen pro Referenz drei DIN A4-Seiten nicht überschreiten. (vi) Nachweis Zum Nachweis hat der Bewerber für jede Referenz das Formblatt 7.1 auszufüllen. Das Formblatt ist mehrfach zu verwenden. Mit der Angabe der Referenz bestätigt der Bewerber, dass er vom Referenz-auftraggeber das Einverständnis eingeholt hat, den Auftrag als Referenz in diesem Vergabeverfahren mit den vom Auftraggeber geforderten Informationen angeben zu dürfen. Mit der Angabe eines Ansprechpartners und dessen Kontaktdaten des Referenzauftraggebers bestätigt der Bewerber, dass sich der Ansprechpartner des Referenzauftraggebers einverstanden erklärt hat, vom Auftraggeber mittels der angegebenen Kontaktmöglichkeiten kontaktiert werden zu dürfen. Können die Kontaktdaten nicht/nicht vollständig angegeben werden (z.B. aus datenschutzrechtlichen Gründen) hat der Bewerber auf anderem Weg sicherzustellen, dass eine Kontaktaufnahme mit dem Referenzauftraggeber einschließlich einer entsprechenden Überprüfung ohne Beisein/Anwesenheit des Bewerbers/Bieters möglich ist. Alle Angaben des Bewerbers müssen überprüfbar sein. Der Auftraggeber behält sich eine Überprüfung vor. (b) ISO 27001 - Zertifikat Zugelassen werden nur solche Bewerber, die nachweisen können, dass zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist, der IT-Betrieb, welcher auch das Hosting der Lösung übernimmt, nach ISO 27001 zertifiziert ist. Entsprechende Angaben sind in Formblatt 7.2 zu machen. Der Bewerber kann zum Nachweis eigene Anlagen beifügen. (c) Vertrauensdiensteanbieter Zugelassen werden nur solche Bewerber, die nachweisen können, dass sie einen Vertrauensdiensteanbieter nutzen, welcher die Anforderungen der eIDAS-Verordnung für die Anwendung, in der EU erfüllt. Die geforderten Angaben sind in Formblatt 7.2 zu machen. Der Bewerber kann zum Nachweis eigene Anlagen beifügen. Hinweise: Die einzureichenden Unterlagen und Angaben müssen eine Prognose ermöglichen, ob der Bewerber technisch, beruflich und personell hinreichend geeignet ist, den Auftrag über die gesamte Vertragslaufzeit zu erbringen.

Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Waga (wartość procentowa, dokładna): 50,00

Informacje dotyczące drugiego etapu procedury dwustopniowej:

Minimalna liczba kandydatów, którzy zostaną zaproszeni do udziału w drugim etapie procedury : 1

Maksymalna liczba kandydatów, którzy zostaną zaproszeni do udziału w drugim etapie procedury: 5

Procedura zostanie przeprowadzona w kolejnych etapach. Na każdym etapie niektórzy uczestnicy mogą zostać wyeliminowani

5.1.10. Kryteria udzielenia zamówienia

Kryterium:

Rodzaj: Cena

Nazwa: Wertungsrelevanter Gesamtpreis gemäß Anlage 4 - Preisblatt

Opis: Preis

Kategoria kryterium udzielenia zamówienia waga: Waga (wartość procentowa, dokładna)

Kryterium udzielenia - Liczba: 70

Kryterium:

Rodzaj: Jakość

Nazwa: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog Anlage 3 - Bewertungsmatrix

Opis: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

Kategoria kryterium udzielenia zamówienia waga: Waga (wartość procentowa, dokładna)

Kryterium udzielenia - Liczba: 30

5.1.11. Dokumenty zamówienia

Języki, w których dokumenty zamówienia są oficjalnie dostępne: niemiecki

Termin występowania z wnioskiem o dodatkowe informacje: 09/01/2026 11:00:00 (UTC+01:00) czas środkowoeuropejski, czas zachodnioeuropejski letni

Adres dokumentów zamówienia: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/76742346-3199-4829-b6fa-7a80c8274478>

5.1.12. Warunki udzielenia zamówienia

Warunki procedury:

Przewidywana data wysłania zaproszeń do składania ofert: 11/02/2026

Warunki zgłoszenia:

Zgłoszenie elektroniczne: Wymagane

Adres na potrzeby zgłoszenia: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/76742346-3199-4829-b6fa-7a80c8274478>

Języki, w których można składać oferty lub wnioski o dopuszczenie do udziału: niemiecki

Katalog elektroniczny: Niedozwolone

Oferty wariantowe: Niedozwolone

Oferenci mogą złożyć więcej niż jedną ofertę: Dozwolone

Termin składania wniosków o dopuszczenie do udziału: 28/01/2026 11:00:00 (UTC+01:00) czas środkowoeuropejski, czas zachodnioeuropejski letni

Informacje, które można uzupełnić po upływie terminu zgłoszeń:

Według uznania nabywcy wszystkie brakujące dokumenty dotyczące oferenta mogą zostać przedłożone później.

Informacje dodatkowe: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 17 BerlAVG, § 21 AEntG, § 21

SchwarzArbG, § 19 MiLoG, § 22 LkSG. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Warunki zamówienia:

Wykonanie zamówienia musi odbywać się w ramach programów zatrudnienia chronionego: Nie

Warunki dotyczące realizacji zamówienia: Dieser Auftrag unterliegt den Vorgaben des Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetzes (BerlAVG), Abschnitte 3 und 4. Dies umfasst für die Auftragsausführung z.B. die Verpflichtung zur Einhaltung der jeweils geltenden Mindest- bzw. Tarifentgelte, den Vorgaben gemäß Frauenförderverordnung, Vorgaben zur Verhinderung von Benachteiligungen sowie entsprechende Kontroll- und Sanktionsrechte. Die verpflichtenden Inhalte des BerlAVG werden in Form von Besonderen Vertragsbedingungen (BVBs) verbindliche Vertragsbestandteile.

Wymagana jest umowa o poufności: tak

Dodatkowe informacje na temat umowy o poufności: Dazu ist mit dem Teilnahmeantrag das Formblatt 9 der Ausschreibungsunterlagen auszufüllen und einzureichen.

Fakturowanie elektroniczne: Wymagane

Stosowane będą zlecenia elektroniczne: tak

Stosowane będą płatności elektroniczne: tak

Zasady finansowe: keine

5.1.15. Techniki

Umowa ramowa:

Umowa ramowa, bez ponownego poddania zamówienia procedurze konkurencyjnej

Maksymalna liczba uczestników: 1

Informacje o dynamicznym systemie zakupów:

Brak dynamicznego systemu zakupów

5.1.16. Dalsze informacje, mediacja i odwołanie

Organ odwoławczy: Vergabekammer des Landes Berlin

Informacje o terminach odwołania: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Rügen wegen erkannter Verstöße gegen Vergabevorschriften sind innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen zu erheben (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB).

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gerügt werden (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung gerügt werden (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers vergangen sind, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat postępowania o udzielenie zamówienia: Stromnetz Berlin GmbH

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat procedur odwoławczych: Vergabekammer des Landes Berlin

8. Organizacje

8.1. ORG-0001

Oficjalna nazwa: Stromnetz Berlin GmbH

Numer rejestracyjny: 24212b98-bab4-4d57-a582-7dff74205c6f

Adres pocztowy: Eichenstraße 3a

Miejscowość: Berlin

Kod pocztowy: 12435

Podział krajowy (NUTS): Berlin (DE300)

Kraj: Niemcy

Punkt kontaktowy: PRE-I

E-mail: heike.pulzer@stromnetz-berlin.de

Telefon: +49 16098521666

Adres strony internetowej: <https://www.stromnetz.berlin>

Role tej organizacji:

Nabywca

8.1. ORG-0002

Oficjalna nazwa: Vergabekammer des Landes Berlin

Numer rejestracyjny: 70e9bd56-f774-4d30-a4c5-0e9c3e04f854

Adres pocztowy: Martin-Luther-Str. 105

Miejscowość: Berlin

Kod pocztowy: 10825

Podpodział krajowy (NUTS): Berlin (DE300)

Kraj: Niemcy

E-mail: vergabekammer@senwtf.berlin.de

Telefon: +49 3090138316

Faks: +49 3090137613

Role tej organizacji:

Organ odwoławczy

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat procedur odwoławczych

8.1. ORG-0003

Oficjalna nazwa: Stromnetz Berlin GmbH

Numer rejestracyjny: f9eab050-34a9-46e5-9e77-c3e09a41a984

Departament: Einkauf

Adres pocztowy: Eichenstraße 3a

Miejscowość: Berlin

Kod pocztowy: 12435

Podpodział krajowy (NUTS): Berlin (DE300)

Kraj: Niemcy

Punkt kontaktowy: Einkauf

E-mail: einkauf@stromnetz-berlin.de

Telefon: +49 30492023260

Adres strony internetowej: <https://www.stromnetz.berlin/>

Role tej organizacji:

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat postępowania o udzielenie zamówienia

8.1. ORG-0004

Oficjalna nazwa: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numer rejestracyjny: 0204:994-DOEVD-83

Miejscowość: Bonn

Kod pocztowy: 53119

Podpodział krajowy (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Kraj: Niemcy

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Role tej organizacji:

TED eSender

10. Zmiana

Poprzednia wersja ogłoszenia, która jest zmieniana

:

d0db2cd8-7529-4600-8ba1-88e05d74507a-01

Główny powód zmiany

:

Korekta nabywcy

Informacje o ogłoszeniu

Identyfikator/wersja ogłoszenia: 606a74bc-a7d0-4074-b7dc-02461d75a3e0 - 01

Typ formularza: Procedura konkurencyjna

Rodzaj ogłoszenia: Ogłoszenie o zamówieniu lub ogłoszenie o koncesji – tryb standardowy

Podrodzaj ogłoszenia: 17

Ogłoszenie – data wysłania: 16/01/2026 15:05:36 (UTC+01:00) czas środkowoeuropejski,
czas zachodnioeuropejski letni

Języki, w których przedmiotowe ogłoszenie jest oficjalnie dostępne: niemiecki

Numer publikacji ogłoszenia: 42198-2026

Numer wydania Dz.U. S: 13/2026

Data publikacji: 20/01/2026